Zweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 209. Freitag den 27. Juli 1888. 82. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die An- und Abfuhr von Frachtstückgütern von und nach sämmtlichen Bahnhöfen der Preußischen Staats-Eisenbahnverwaltung in Leipzig ist vom 1. August d. J. ab neu geregelt worden. Die Zustellung an die Empfänger und die Abholung von den Versendern wird von bahnamtlich bestellten Rollfuhr-Unternehmern besorgt und ist diese Leistung bis auf Weiteres der Firma J. Schneider & Co., sowie dem Leipziger Rollfuhr-Verein gemeinsam übertragen worden.

Die Zustellung von den Bahnhöfen aus erfolgt stets durch die bahnamtlichen Rollfuhr-Unternehmung, es sei denn, daß die Empfänger anderweite Erklärungen oder Vollmachten (§ 59 Abs. 7 des Betriebs-Reglements) bei den bezüglichen Güter-Expeditionen hinterlegt haben.

Wird die Abholung von Gütern aus der Wohnung gewünscht, so ist dies der Güter-Expedition unter Bezeichnung der Anzahl der Frachtstücke, ihres ungefähren Gewichts und des Bestimmungsortes mitzutheilen. Zur Erleichterung werden Formulare zu dergleichen Anmeldungen von den Eisenbahn-Dienststellen (Eilgut-, Gepäck- und Güter-Expeditionen, sowie Auskunfts-Bureau) und dem Rollfuhr-Unternehmer bezw. dessen Leuten kostenlos an das Publikum verabfolgt. Dieses aus Stamm und Abschnitt bestehende Formular ist in beiden Theilen vom Versender auszufüllen, der Angabe des Abgangsbahnhofes bedarf es dabei nicht. Das in beiden Theilen ausgefüllte Formular kann jedem Postbriefkasten offen (ohne Beifrankirung) und unfrankirt übergeben, aber auch den vorbezeichneten Dienststellen oder dem Lohnkutscher bezw. dessen Leuten unmittelbar behändigt werden. Die Abholung der so angemeldeten Güter erfolgt in jedem Falle gegen Abgabe des mit dem Abgangsbahnhofe abgestempelten Abschnittes des Anmeldezettels, also gegen Bescheinigung.

Die An- und Abfuhr erstreckt sich auf den gesammten Stadtbezirk einschließlich der dazu gehörigen Vororte, sowie ferner auf die Vororte Eutritzsch, Reichsdorffeld, Connewitz, Reudnitz, Neureudnitz, Thonberg, Neuschönefeld, Neusellerhausen, Volkmarsdorf, Anger, Crottendorf und Gohlis.

Die Tage für die Güter-An- und Abfuhr **innerhalb der ersten Gebührenzone**, das ist zwischen den Preußischen Bahnhöfen und dem Stadtbezirk einschließlich der hierzu gehörigen Vororte, sowie den Berliner Bahnhofe, Connewitz, Reudnitz, Neureudnitz, Thonberg, Neuschönefeld, Neusellerhausen, Volkmarsdorf, Anger, Crottendorf und dem Eilenburger Bahnhofe, Gohlis und dem Thüringischen Bahnhofe, sowie Neuschönefeld und dem Magdeburger Bahnhofe beträgt für:

	Angefangene 50 kg	Mindestbetrag für die Frachtbriefsendung
a. Eilstückgut	15 ₰	20 ₰
b. Frachtstückgut (gewöhnliches)	10 „	15 „
c. feueramtlicher Behandlung unterliegende Frachtstücke	15 „	20 „
d. Möbel, Hausgeräthe und sonstige sperrigen Gegenstände	30 „	50 „
e. nach dem Betriebs-Reglement nur bedingungsweise zur Beförderung zugelassene Güter	15 „	20 „

f. jedes Fahrzeug (Equipagen, leere oder beladene Stückgüter, Künstler- u. Menagerievagen) 3 ₰.

Die Verpflichtung des Rollfuhr-Unternehmers erstreckt sich nicht auf Gegenstände, deren Beschaffenheit oder Inhalt nach dem Ermessen der Eisenbahn-Verwaltung durch den Transport auf Steinpflaster mittelst Rollwagen Inhaltsverlust oder andere Beschädigung befürchten läßt, insbesondere nicht auf Flüssigkeiten in leicht zerbrechlichen Gefäßen, unverpackte Güter, Gemälde, Kunstsachen und dergleichen, ebenso nicht auf Gegenstände, welche wegen ihrer Form oder ihres Umfanges zur Verladung auf gewöhnlichen Rollwagen sich nicht eignen oder von denen das einzelne Stück mehr als 750 kg wiegt.

Die Beförderung aller vorbezeichneten Gegenstände wird zwar von den bahnamtlichen Rollfuhr-Unternehmern auf Wunsch der Empfänger bezw. Versender auch übernommen, indessen nur auf Grund besonderer Vereinbarung bezüglich der Beförderungsgebühren und unter eigener Verhaftung.

An Rollgeld für die Bestellung von Gütern **in der zweiten Gebührenzone**, das ist zwischen den oben bezeichneten Vororten und den bei den einzelnen derselben nicht benannten Preußischen Bahnhöfen, wird berechnet für:

	angefangene 50 kg	Mindestbetrag für die Frachtbriefsendung
a. Eilgut	25 ₰	50 ₰
b. Frachtstückgut (gewöhnliches)	20 „	40 „
c. feueramtlicher Behandlung unterliegender Güter	20 „	40 „

Die Rollfuhr-Unternehmer übernehmen zwar auf Wunsch der Versender bezw. Empfänger auch die Beförderung der unter d, e und f weiter oben genannten übrigen Güter auch innerhalb dieser Gebührenzone, indessen nur nach Maßgabe besonderer Vereinbarung wie oben angeführt.

Bezüglich der Beförderung von Gütern aus höheren Stockwerken, Kellern ꝛc. und in dergleichen Räume bewendet es bei den seitherigen Gebührensätzen (Einschlaggebühren).

Für die Gebührenberechnung ist in jedem Falle das Bruttogewicht maßgebend.

Mengen von über 50 kg werden von 50 zu 50 kg und die sich hiernach berechnenden Geldbeträge (ausgenommen die besondere Berechnung der Einschlaggebühren) auf volle 0,10 ₰ abgerundet.

Die Rollfuhr-Begleiter haben die Tagen bei sich zu tragen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Die auf Grund vorstehender Einrichtung abzuhaltenden Sendungen werden von den Rollfuhr-Unternehmern als Stückgüter der Eisenbahn abgeliefert.

Die Beförderungsfristen für An- bezw. Abrollen betragen innerhalb der ersten Gebührenzone höchstens für Eilgüter 6 bezw. 3 und für Stückgüter 12 Stunden, innerhalb der zweiten Gebührenzone für Eilgut 12 und für Stückgut 24 Stunden.

Wegen der Einzelheiten wird auf den bezüglichen Rollfuhr-Vertrag verwiesen, über dessen Inhalt die Eilgut- und Güterexpeditionen, sowie das Auskunftsbureau der Königl. Preußischen Staatseisenbahn-Verwaltung in Leipzig nähere Auskunft ertheilen.

Weißenfels, den 24. Juli 1888.

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt.

Ein flottes Colonialwaarengeschäft, am Markt gelegen, mit Grundstück sofort zu verkaufen. Näheres durch Franz Nöckel in Merdan.

Geschäfts-Verkauf.

In einer industriereichen Stadt des sächsischen Erzgebirges soll ein gutgehendes Manufactur-, Herren- und Damen-Confections-Geschäft anderer Unternehmung halber bei geringer Anzahlung verkauft werden. Uebergabe kann auf Wunsch jeder Zeit erfolgen. Gefällige Offerten unter **M. 430** an **Rudolf Mosse, Chemnitz**, erbeten.

Ein hies. **Fabrik- u. Exportgeschäft**, sehr ausdehnungsfähig, größere Aufträge liegen vor, ist billig zu verk. Zur Uebernahme und Weiterführung gehören ca. 10,000 ₰. Betheiligung nicht ausgeschlossen. Offerten unt. D. 26 in die Expedition dieses Blattes erb.

Buchbinderei

mit guter Kundschaft in einer größeren Stadt Sachsens veränderungshalber zu verkaufen. Zur Uebernahme 6—8000 ₰ nöthig. Offert. sub **R. H. 5863** an **Rudolf Mosse, Dresden**, erbeten.

Ein gutgehendes **Barbiergeschäft** sofort für 600 ₰ zu verkaufen. Adressen unter K. 56 Filiale dieses Blattes, Königsplatz 7.

Geschäfts-Verkauf!

Eine **Schuhmacher-Artikel-Handlung** mit **Schaftfabrik** in einer Großstadt ist zu verkaufen.

Erforderliches Capital ca. 50 000 Mark.

Reflectirende Herren wollen ihre Adressen unter **W. R. 21** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

3000—3500 ₰ jährl. Einkommen kann sich ein Ehepaar oder eine Familie verschaffen, wenn 6000 ₰ Anlagecapital vorhanden ist. Adressen unter 300×500 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Günstige Offerte!

1 sehr gutes einträgl. **Geschäft**, was einen hohen Verdienst abwirft und für e. j. Mann pass. ist, ist weg. anderweit. Unternehmen f. 3500 ₰ billig zu verkaufen. Adressen u. D. 301 Filiale dieses Blattes, Königsplatz 7.

Ein Geschäft,

w. seit 30 Jahr. betrieb. wird, ist veränderungh. f. 5000 ₰ zu verk. Adr. unt. P. P. 5 Filiale, Königspl. 7, erb.

Theilhaber-Gesuch.

Für eine ältere Stabeisenhandlung, die einzige am Platze, verbunden mit großer, sehr gut gehender Bauschlosserei (Werthobject circa 60 000 ₰) in einer 18 000 Einwohner zählenden Industriestadt des Voigtlandes, wird ein thätiger kaufmännischer **Socius** mit 25—30 000 ₰ Einlage per sofort gesucht. Offerten bitte unter „Socius 101“ in d. Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Stiller Theilhaber

zum Bau einer Ringofenziegelei auf gutem, großem Lehmlager gesucht. Capital 15,000 ₰ wird sicher gestellt.

Offerten O. R. 23 postlagernd Merrane.

Für den, Krankheitshalber, ausscheidenden **Socius** einer seit Jahren florirenden Maschinenfabrik wird ein tüchtiger Kaufmann als

thätiger Socius

mit einer Einlage von 80—100,000 ₰ bald gesucht. Offerten befördert die Annoncen-Exp. d. **Rudolf Mosse, Leipzig**, unter Qu. 9216.

Commanditist od. stiller Compagnon mit einer Einlage von **10 Mille Mark** für ein höchst solides, nicht der Mode unterworfenes, Fabrikgeschäft **gesucht**. Gute Verzinsung garantirt. Offerten sub Ar. 12 Filiale dieses Blattes, Katharinenstraße 23, erbeten.

Betheiligung.

Für sehr gut gehendes Unternehmen, Metall-Branche, wird sofort behufs weiterer Entwickelung eine stille Betheiligung mit ca. 20 bis 30 000 ₰ Capitaleinl. gesucht. Geschäftszweig Massenfabrikation, ohne Concurrenz, 20 % Gewinnantheil. Gefl. Off. u. „Metall 104 P. O.“ i. d. Exped. d. Blattes erb. Vermittler verbeten.

Theater.

½ **Parquet**, 2 schöne Plätze neben einander, wegzugshalber für immer abzugeben. Näheres Leibnizstraße 2, I. links.

1 gutgeh. **Pianino** 270, 1 do. von Diese, Berlin, 300 ₰, 1 f. kreuzs. **Pianino** 400 ₰, 1 pracht. **Kapo-Flügel**, 2 **Pianoforte** mit starken Eisenrahmen 135, 150 ₰, auch auf Abzahlung zu verk. **Reichsstraße 11, II.**

Ausverkauf der Stecher'schen Concursmasse

6 Berliner Straße Nr. 6, Ecke der Blücherstraße.

Große Auswahl von Herren-, Damen- und Kinderwäsche. Stickereien, Rüschen, Spitzen, Trimmings, Corsets, Schürzen, Strümpfe, Normal- und Reformhemden, Cravatten, Handschuhe, Hosenträger ꝛc. ꝛc.

Laden sofort zu vermiethen.

Möbel-Verkauf.

Hochelegante complete Zimmereinrichtungen in allen Holzarten, desgl. Verticaw, Schränke, Spiegel, Betten, Polsterwaaren, Stühle ꝛc. stehen

zu außerordentlich billigen Preisen

und nur streng solider Ausführung zum Verkauf

Salomonstr. 10, Hof quervor.

Div. Noten,
1 Baß,
1 Tuba,
1 gr. u. kl. Trommel

zu verkaufen Windmühlenstraße 31, 2. Etg., S.-W. r., Vorm. 8—9, Nachm. 2—4 Uhr.

Briefmarken-Album

zu verkaufen Sternwartenstraße 18, Hof p. r.

Pianinos, reell, Fabrik., i. j. Preislage, Garantie. Vermieth von 5 ₰ an Neumarkt 7, Lange.

Ein neues Concert-Pianino, kreuzs., Eisenbau, m. zehnt. per Casse äußerst billig verkauft Weststraße 78, 2 Tr. links.

Pianinos, kreuzs., m. billig verkauft Reichsstraße 22, II. r.

Pianino, nur kurze Zeit benutzt, billigst Hohestraße 17, parterre.

Ein gut erhalt. **Piano** ist für den Preis v. 95 ₰ zu verkaufen Kochstr. 11, IV. lks.

1 **Pianino**, g. Ton, 225 ₰, Elisenstr. 38, p.

Pianino, billig Universitätsstr. 18, II.

10 Pianinos billig Markt 9, II.

ff. Concert-Zither m. Mech., pracht. i. Ton, incl. viel Noten, bill. z. verk. Schützenstr. 9, III. l.

1 Geigerei-Geige billig zu verkaufen Neumarkt 11, Cigarrengeschäft.

Ein Posten Rester

neu bedruckt, Cretonne und Barchend, für Wiederverkäufer u. s. w. passend, billigst zu verkaufen Blauenscher Hof, Tr. C, II. Stock.

Für Händler | Achtung!

1000 getragene Tuchhosen von 1 ₰ 50 ₰, 1000 getragene Winterüberz. v. 3 ₰ 50 ₰ postenweise abzugeben Münzgasse 7, I.

Elegant u. Billig.

Röcke, Jaquets, Fracks, Hosen, Westen, Sommr.-Paletots, Uniformen, Stiefeln, Wäsche, all. nur wenig getr., empf. jed. Mann. Adr. **Ritterstraße 20, Hof I.**

Sommer-Ueberzieher,

Anzüge, Hosen, Jaquets für Herren und Knaben, Schuhw., Hüte, Schirme, Taschenuhren. Diese Waaren werden für die Hälfte des Werthes verkauft.

7 Münzgasse 7, I.

Sonnabend bis 11 Uhr Abends geöffnet.

Gebett Betten billig zu verkaufen im Auctionslocal Reichsstraße Nr. 37.

Einige geb. gute Betten bill. Naundörfchen 10, II

Elegante, wenig gebrauchte Möbel,

als: 2 f. Plüsch-Garnituren, mehrere f. Verticaws, Kleidersecretaire, Spiegel, Tische, Bettstellen m. Matr., Waschtisch mit Marmorplatte, Sophas, Stühle, Spiegelschrank, Teppiche, sehr billig zu verkaufen Centralstraße 12, I.

Möbelmagazin

vereinigt. Tischlermeister Leipzig, Markt 11, Reichelein's Haus, Klostern. 12. Großes Lager solid gearbeiteter **Möbel Spiegel u. Polsterwaaren** zu billig. Preisen.

Reitere Bestände! Möbel, Spiegel, Polsterwaaren, als Bufetts, Verticaws bessere, Kleiderschränke, Bettstellen, Salon-Spiegeltische, Schreibtische, Bücherschränke, 4 Domenzimmer, resp. Salons (2 schwarz, 2 nußbaum), 1 matt. Herrenzimmer, 1 blank nußb. desgl., 1 eichenes Schlafzimmer, 2 nußb. desgl. empfiehlt **C. F. Gabriel**, Reichsstraße u. Goldhahngäßchen-Ecke. Gegründet 1861.

Gebrauchte Möbel

u. neue, **Spiegel, Polsterwaar.** empf. bill. **O. Pickenhahn**, Klostern. 5, I.

Verschiedene wenig gebr. **Nußb.-Möbel** billig zu verk., als Verticaw, Kleidersecret., Schreibtisch., Sopha, Tische, Pfeilerschr., Spiegel, Bettst. m. Matratz. u. Bettch. Nicolaistr. 51, I.

Veränderungshalber **elegante Möbel** zu verkaufen. Privat, Leplaystraße 2, 2. Et.

Möbel, **Spiegel** u. **Polsterwaaren** in Auw. bill. G. H. Keller, Salzg. 2, I.

Möbel u. alle Art neue u. gebr. Möbel, Spieg. u. **Sophas**, Politur i. gr. Auw. b. Sperrmstr. 47.

Möbel, gebr., all. Art, Sophas, Bettst., Matr. verk. bill. Burgstr. 9, I. **A. Laudel.**

Möbel- u. Geschäftsartikel Windmühlweg 9.

Verticaw, Sopha, Pfeilerspieg., 2 geb. mah. Kleiderschr., 2 geb. Bettst. m. Roßhaar-Matr., 1 Schreibtischr., Comm. b. z. verk. Schleiterstr. 22, p.

1 Schreibtischr., n. erh., desgl. 1 Kleiderschr., mah., 1 ov. Tisch m. Mäd. bill. zu verk. Webergasse 8, II.

Kleiderschr. 18 ₰, Bettst. 22 ₰, Bettst., Matr. 18 ₰, Sopha, Tische, Stühle b. Kurpriinzstr. 8, H.

Fahr-Räder- Reparatur-Werkstatt und Verkauf Curt Hegewald, Hohe Straße 2.

Fahr-Räder, neue u. gebrauchte, auch leihweise. Reparaturen billigst. Orth & Co., Kurze Str. 7 u. Amtsstr. 8.

Rovers Bicycles, Tricycles Matthias Müller, Klostergasse Nr. 10. Ia präpar. Schmier- u. Lampenöl.

Zweirad, gebr., steht bill. zu verkaufen. Eule, R. d. Pleiße 10.

Einige Bicycles verkauft billig **E. Müller, Waldstraße 33.**

Rover offerirt billigst **E. Müller, Waldstraße 33.**

Tandem verk. oder geg. Rover vert. Kaiser Wilhelmstr. 1, III. l.

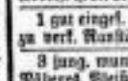
Feines 54" Bicycle billig zu verkaufen An der Pleiße 6 (Thomasmühle).

Kindersitzm. mit Berd zu verk. Hohe Str. 54, III. r.

Zwei hochfeine englische Rappen, 6jährig, sehr schöne Figur, fromm, 1,72 m hoch, beide gefahren und geritten, sind zum Preise von 5000 ₰ D. R.-W. zu verkaufen. Offerten unter **No. 45** richte man gefäll. an **Rudolf Mosse, Gotha.**

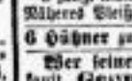
Reitpferd,

Dunkel-Fuchs, Wallach, circa 10 Jahre alt, gut geritten, steht zu verkaufen. Näheres beim Oberroßarzt **Thomas** in **Borna.**



Donnerstag, den 26. Juli, traf Nachm. 3 Uhr 1 Transport Deisamer **neumelkender Kühe mit Kälbern** hier ein und steht folgende Tage zum Verkauf im Magdeburger Hof am Gerberthor.

Gebrüder Kaseler, Viehhändler, aus Eustake bei Elze an der Elbe.



Freitag, 27. Juli, Mittag 11 Uhr trifft ein Transport Deisamer **neumelkend. Kühe** mit **Kälbern** hier zum Verkauf ein Johannesplatz Nr. 14, Zangenberg's Gut. **G. Heyn**, Viehhändler.

Freitag, den 27. Juli, Vorm. 8 Uhr trifft ein Transport Deis. neumelkender **Kühe** mit **Kälbern** zum Verkauf hier ein. **Albert Hertling**, Viehhändler aus Scholitz bei Dessau, Gerberstraße 33. **Schwarzes Roß.**

Fetthammel.

Circa **400 Weide-Fetthammel** hat in beliebigen Posten abzugeben das **Rittergut Groß-Goddula** bei **Türrenberg.** **L. Gröbler.**

Fette Lämmer,

ca. **200 Stück**, stehen zum Verkauf **Rittergut Döbitz-Tewitz bei Taucha.**

Lord!

schwarzer **Hühnerhund** (hochbeinig), englisch-deutsch, hoch gebaut, im 3. Felde, vorzüglich gute Nase, sichere und flotte Suche, sicheres Vorstehen, Finder und sauberer Apportierer, sehr guter Appell, Hasen- und Stubenrein, beaufsichtigt wegen Nachzucht in gute Hände abzugeben. — (Marke gefl. beifügen.) **Forsthaus Kleßzinitz b. Jeßnitz i/Anh.**

Einen kräftigen **Jagdhund** kauft **Fr. Schmeisser**, Mühlenstraße 9.

Tiger-Dogge, ¾ Jahr alt, von seltener Größe und Schönheit, zu verkaufen Weichigasse 90, Restaurant „zur Mühle“.

Abreise h. uf. deutsch Dogge Weststr. 32, Cig.-G.

1 gut eingef. **Ziegenbock** nebst **Kutsche** stets zu verk. Kaufläddter Steinweg, Goldene Laute.

3 jung. munt. **Maikatzen** sind zu vergeben. Näheres Pfeffingstr. 5, im Productengeschäft.

6 Hühner zu verkaufen Weststr. 36, 1. Et.

Wer seinen Canarienvogel lieb hat, kauft **Gerpel's Mauser-Futter**, Schloßgasse.

Kaufgesuche.

Kaufgesuche. Annonc.-„Kaufgesuche“ betr. befördert prompt pest **Rudolf Mosse**, Grimmaische Str. 20, I.

In Gohlis

wird ein größeres **Grundstücks-Complex** zu kaufen gesucht. Anerbietungen nehmen entgegen **Vogeler & Co.**, Katharinenstr. 3, I.

Bei 80,000 ₰ Anz. **suche** i. e. Rest.

1 Gut mit gt. Geb. u. kleefähigem Boden. Off. mit spec. Ang. u. 10 ₰ Rückporto erb. an **E. Uhlrich, Grimma.**

Kaufe

sofort ein **Haus** in **Leipzig**, mit Thoreinfahrt, Hof und event. Werkstätte, welche zu Tischlerei eingerichtet werden kann. Näheres unter K. O. 893 an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Hausgrundstück,

innere Stadt, bevorzugte Lage, ohne Vermittelung gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter T. R. 875 „**Invalidendank**“, Leipzig, erbeten.

Conditorei mit Café

oder passende Räume dazu werden gesucht. Offerten erbitte unter H. S. 10 in d. Filiale d. Bl., Universitätsstraße 1.

Gef. 1 Putz- u. Modegesch. in d. Stadt o. Vororten. d. A. Loff, Kl. Fleischerg. 11, I.

Betheiligungs-Gesuch.

Mit vorläufig 20,000 ₰ beabs. e. Kaufm. sich als stiller od. thätiger Socius an e. sol. u. einträgl. Handelsgesch., auch Fabrik, zu betheiligen. Off. mit Detail-Ang. u. 10 ₰ Rückporto erb. an **E. Uhlrich, Grimma.**

Betheiligung.

Ein jung verheiratheter, routinirter **Reisender**, sucht sich an einem **Engros-** oder **Fabrikgeschäft** jetzt mit 10—15 000 ₰, später mehr, zu **betheiligen**. Gefl. Off. erb. unter K. A. 11 333 Filiale, Katharinenstr. 23.

Bücher, g. Bibliotheken, Reitschriften kauft **Bruno Leitholdt, Gottschedstr. 14.**

Aeltere Briefmarken ꝛc. kauft Albertstr. 6, p. l.

Julius Schmerel

kauft getragene Garderoben und Uniformen jeder Charge. Zahlt den höchsten Preis. Auf Bestell. briefl. hier u. auswärts hole Sachen ab.

Adr. Ritterstr. 20, Hof 1. Et.

E. Reinhardt,

Reichsstr. 6, Speck's Hof, 2. Et.,

kauft **Winterüberzieher**, sowie alle getrag. Herren-, Damen- u. Kindergard., Wäsche, Bett., Möb., Gold, Silb. u. Edelst., zahlt d. höchst. Preise. **Gegr. 1874.**

Wirklich reelle Preise zahlt

für getr. **Kleidungsst., Milit.-Uniformen**, Nachlässe jeder Art, kommt auf Bestellung. **G. Engelhardt**, Kl. Fleischergasse 16, 3 Tr.

Adolf Hirschfeld,

Ritterstrasse 23, 1. Etage,

zahlt die **höchsten Preise** für **getragene Kleidungsstücke** und werden dieselben auf Wunsch abgeholt. Nachricht erbitte ev. durch Postkarte.

Getr. Herrenkleider

Damenkl., Stiefel u. s. w. kaufe und hole ab. **Ed. Küster**, Ringstr. 9, II., christl. Geschäft.

Frau **Wehner** kauft getr. Kleidungsst., Bett., Wäsche, Möb., Tepp., holt ab Emilienstr. 50, p.

Getr. Herrenkleid., Leihhausch., Stiefeln **Gell.** kauft stets **Wachsmuth**, Nordstr. 19, p. l.

Getr. Kleider, Betten, Nachlässe kt., holt ab **Hauschild**, Gr. Fleischergasse 22, I.

Moirenpelz., Uniform., Gold, Silber, Nachlässe, **getrag. Herrenkleider, Leihhausscheine** kaufen **Nicolaistr. 27, I. Gebr. Cohn.**

Wolfsohn, Gerberstr. 1 kt. Moirenp., Möbel, Betten, Wäsch., Herkl., Sparbüch., Lager- u. Leihhausch. **Geld** g. Sicherh.

Möbel, Einrichtungen, kauft stets **Kaiser**, Kurzestr. 8, Hof I.

Ladentafel oder große starke Tafeln zu kaufen gesucht. Offerten u. F. H. 5982 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Gef. eine 10—12 Ctr.-Brückenwaage, ein Moirenschank mit Schiebthür, mögl. unten Kasten, 1½—1½ M. breit, u. 1 mittl. Cassaschrank. Adr. u. H. 8 Expedition d. Bl. erb.

Gesucht wird ein ½pferd.

Petroleum-Motor.

Adr. **R. Klaar, Oberlößnitz** b. Dresden.

Dampfkessel,

Cornwall oder ähnliches Röhrensystem, von ca. 25—30 □ Mtr. Heizfl., 6 Atm. Ueberdruck, sofort zu **kaufen gesucht.**

L. Schreiber, Ingenieur, **Halle a. S.**

Eine **ff. Liebhaberbühne** wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten an **F. Müller**, Querstraße 31, Hinterhaus III. l.

Zum höchsten Preis kauft alte **Berliner Oefen**, sowie auch **Kachelmaschinen** und **Herde, Thomasmühlen** und **Säulenofen** **Karl Kaden**, Sternwartenstraße 67, II.

Ein gut erhaltener starker **Stockwagen**, sowie ein desgl. **Rungenwagen**, beide zweispännig zu fahren, zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter **B. S. 88** in der Filiale dieses Blattes, Katharinenstraße 23, niederzulegen.

Gesucht **1. Hypothek** von 14—15 000 ₰ auf ein alt. Grundstück in Gohlis. Adr. u. T. 60 in die Fil. d. Bl., Universitätsstr. 1.

Gesucht von einem strengrechtlichen, strebsamen Manne aus Reichshain ca. 40,000 ₰ Baugeld. Agenten, Wucherer ꝛc. ausgeschlossen. Gefällige Offerten sub 40,000 in die Filiale d. Bl., Königsplatz Nr. 7, erbeten.

25,000 ₰ zu 4½ % als 1. Hypothek auf ein Haus in Reudnitz zu leihen gesucht. Adressen erbeten an **A. W. Scheffler**, Reudnitz, Kronprinzstraße 2.

20,000 Mk.

werden auf 1. Hypothek zu 5½ bis 6 % Zinsen auf vorzügliches Haus im Innern Dresdens per sofort gesucht. Off. unter H. T. 154 hauptpostl. erbeten.

Ich suche auf durchaus sichere 2. Hypothek **12 000 ₰** oder **24,000 ₰** auf 1. Hypothek. Offerten unter S. J. 88 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Hypotheken-Cession.

Eine 1. u. alleinige Hypothek v. 12,000 ₰ zu 4½ soll sof. cedirt werd. Off. u. K. L. 890 an **Haasenstein & Vogler**, hier.

Ich bin wieder m. ein. **Transport großer hochvornehmer Wagen- und Reitpferde aus Preußen** angekommen.

Cöthen i. A. **Heinrich Reichel.**